Top 8

Salz, Gisela

Von: KaRiNaRa Langer [karinara.langer@t-online.de]
Gesendet: Freitag, 20. Februar 2009 09:41
An: Buergermeister,
Cc: Stefan Meitner; Wolfgang Rupprecht; wolfgang.rupprecht@dkv.com; heinzdehnert@freenet.de; Bernd Haeger; Jochen Scholz
Betreff: Antrag auf schnellstmögliche Realisierung eines Übergangs über den Eipbach in Höhe der Bahnunterführung am Bahnhof

Eitorf, den 18.2.2009

Ralf Langer
Ratsmitglied der Gemeinde Eitorf
stV Fraktionsvorsitzender von Bündnis 90/Die Grünen
Zum Gransbach 38 53783 Eitorf
Telefon 02243/83674 Handy 01753630020

An den
Bürgermeister der Gemeinde Eitorf Dr. Storch

per mail

1) VZ:
Nachsichtschreiben von der Chefpost; alle weiteren
jedes Siebelvermerk B.M. Bitte umsetz
vorliegen.

2) Weiter an
60 / PG Regionale; h. u.

Stk. 20.02.09

Antrag auf schnellstmögliche Realisierung eines Übergangs über den Eipbach in Höhe der Bahnunterführung am Bahnhof

Begründung:

Eine direkte fußläufige Anbindung des Hallenbades, der Turnhalle und des Gymnasiums von der Bahnunterführung am Bahnhof ist derzeit nicht vorhanden. Die Kinder müssen über die Brückenstraße und über einen zwischenzeitlich stark frequentierten Park and Ride Parkplatz laufen. Auf der Brückenstraße ist es bereits zu Unfällen gekommen. Die beantragte Brücke wurde bereits mehrfach andiskutiert, aber zuletzt von der Mehrheit im Schulausschuss zurückgestellt, da ja ein Konzept für das Sanierungsgebiet „Sprung an die Sieg“ auch eine Lösung dieses Problems beinhalten werde.

Zwischenzeitlich ist der Architektenwettbewerb entschieden. Eine Brücke ist tatsächlich Bestandteil des Konzeptes also steht einer schnellen Realisierung nichts mehr im Weg. Zudem könnten alternativ zu den Fördermitteln aus dem Regionale 2010 Topf ggfl Mittel aus dem Konjunkturpaket für das Projekt verwendet werden. Warum also noch warten? Bis die Maßnahmen aus dem Projekt „Sprung an die Sieg“ umgesetzt werden, können noch Monate oder sogar Jahre vergehen!

Mit freundlichen Grüßen

Gez.
Ralf Langer

20.02.2009